

Lernen steht immer auch in einem lebensgeschichtlichen und sozialen Zusammenhang. Erfolgreiches Lernen ist abhängig von der Berücksichtigung altersgemäßer Bedürfnisse bei der Planung von Lernprozessen und dass es gelingt Gruppenprozesse konstruktiv zu gestalten.

Theater- und Erlebnispädagogik bieten dafür wirksame Methoden an. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen verschiedene Methoden aus diesen Bereichen kennen und erhalten die Gelegenheit die damit verbundenen Lern- und Erfahrungsmöglichkeiten in konkreten Situationen selbst zu erleben und zu reflektieren.

Ergänzt wird die Fortbildung

- durch Informationen und Anregungen zu den im Laufe der Schulzeit relevanten Übergängen

- und durch Überlegungen zur Umsetzung methodischer Schritte und Lernarrangements in der eigenen Unterrichtssituation.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein!

Die Fortbildung wird unterstützt und gefördert durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur Rheinland-Pfalz

Teilnehmer/innenkreis:

Lehrkräfte aller weiterführenden Schulen
Sekundarstufe 1 und 2, Ganztagschulen, pädagogische Fachkräfte, Schulsozialarbeiterinnen / Schulsozialarbeiter

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Teilnahmegebühr: 160 € pro Block inkl. Unterkunft und Verpflegung.
Fahrtkosten werden nach den Bestimmungen des Landesreisekostengesetzes RLP erstattet.

Anmeldung bitte bis **spätestens 06.09.2010** an:

LZG Mainz
Frau Hildegard Walz
Hölderlinstr. 8, 55131 Mainz
☎ 06131/2069-23 • Fax: 06131/206969
E-Mail: hwalz@lzg-rlp.de

Sie erhalten nach Ablauf der Anmeldefrist eine Bestätigung mit Wegbeschreibung.

Veranstalter:

Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG),
Herr Helmut Hafemann
☎ 06131/2069-18, Fax: 06131/206969
E-Mail: hhafemann@lzg-rlp.de

in Kooperation mit:

IFB Arbeitsbereich Ganztagschulen
Frau Katja Groß-Minor
☎ 06742/871044
E-Mail: gross-minor@ifb.bildung-rp.de

Übergänge gestalten - handlungs- und erfahrungsorientiert lernen



■
Fortbildungsreihe in 3 Blöcken

für Lehrkräfte aller weiterführenden Schulen, Ganztagschulen, pädagogische Fachkräfte Schulsozialarbeiterinnen & Schulsozialarbeiter

September 2010 – August 2011



Themen der 3 Fortbildungsblöcke

Block I – 30.09. – 02.10.2010 Heimvolkshochschule Schloss Dhaun

Von der Grundschule in die Orientierungsstufe

Methodischer Schwerpunkt:
Erlebnispädagogische Spiele und Übungen zur Klassenfindung, zum eigenverantwortlichen Arbeiten und zum gemeinsamen Aushandeln von Regeln.

Block II – 10.03. – 12.03.2011 Tagungshaus Gangloff, 67827 Becherbach

Pubertät – vom Kind zum Jugendlichen

Methodischer Schwerpunkt:
Verschiedene Ansätze der Theaterpädagogik zur Auseinandersetzung mit der eigenen Identität und Rolle, zum Gestalten von Beziehungen und zum Umgang mit Konflikten.

Block III – 25. – 27.08.2011 Freizeitheim Jägerhaus, Binger Wald

Von der Schule in die Berufsausbildung

Methodischer Schwerpunkt:
Erlebnispädagogische Aktivitäten im Wald und am Fels zur Auseinandersetzung mit persönlichen Kompetenzen und Potentialen, mit Stress und mit Entscheidungssituationen.

Referenten der Fortbildungsreihe:

Dr. Rüdiger Gilsdorf
Dipl.-Psychologe
Schulpsychologisches Beratungszentrum
im IFB, Bad Kreuznach

Bobby Dietrich
Dipl.-Pädagogin, Theaterpädagogin (BUT)
Lehrerin an den Fachschulen der kreuznacher diakonie

Matthias Hünemann
Lehrer für Geschichte und Evangelische Religion
Gymnasium an der Stadtmauer Bad Kreuznach

Zeitliche Struktur
Die Blöcke starten jeweils am ersten Tag um 09:30 Uhr. Es wird eine Abendeinheit geben. Ende der jeweiligen Blöcke am dritten Tag um 17.00 Uhr. Die konkrete Zeitplanung wird bei den jeweiligen Blöcken bekannt gegeben

Sie benötigen:
Bequeme und wetterfeste Kleidung, da zahlreiche Aktivitäten im Freien stattfinden und Bewegungskarakter haben. Vorerfahrungen mit den verschiedenen Methoden sind *nicht* erforderlich. Die Aktivitäten werden sich an den Voraussetzungen und Bedürfnissen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen orientieren.

Zulassungskriterien:
Eine Teilnahme an allen drei Blöcken wird empfohlen und entsprechende Anmeldungen bevorzugt zugelassen. Teilnehmer im Tandem aus einer Schule und/oder Teilnehmer aus Ganztagschulen werden bevorzugt behandelt.

Anmeldung:

- Hiermit melde ich mich **verbindlich** an zur Teilnahme an der Weiterbildung:
„Übergänge gestalten – handlungs- und erfahrungsorientiert lernen“
- Block I – IFB-Nr.: 021050501
 Block II – (IFB-Nr. wird noch bekanntgegeben)
 Block III – (IFB-Nr. wird noch bekanntgegeben)

Senden Sie bitte Ihre **verbindliche Anmeldung** bis zum **06.09.2010** an:

LZG Mainz
Frau Hildegard Walz
Hölderlinstr. 8, 55131 Mainz
☎ 06131/2069-23 • Fax: 06131/206969
E-Mail: hwalz@lzg-rlp.de

Name:

.....

Institution / Adresse :

.....

.....

☎

Fax :

Email :

.....

Datum / Unterschrift

Zur Teilnahme an der Veranstaltung gelten die im IFB-Katalog II/2009 abgedruckten – Verwaltungsvorschriften des Ministeriums für Bildung, Frauen und Jugend vom 16. Mai 2003 (AZ.: 9412A – 51 540/60 (3)).